

# report

Gemeinde Unterföhring





Rathaus der Gemeinde Unterföhring

## Auf Knopfdruck Bürgermeister

Die zum Landkreis München zählende Gemeinde Unterföhring setzt schon seit 2003 auf eine Zutrittslösung von SALTO und davon profitiert nicht zuletzt auch der Bürgermeister

### **KOMMUNALWAHL**

Im März 2014 fanden in Bayern Kommunalwahlen statt. Der bisherige Bürgermeister von Unterföhring trat nicht mehr an, weswegen ein neuer Amtsinhaber gewählt wurde. Das bringt normalerweise einen erheblichen Aufwand bei der Reorganisation der Schlüsselverwaltung mit sich. Nicht so in Unterföhring, wo man bereits seit 2003 eine elektronische Zutrittslösung von SALTO nutzt. Quasi auf Knopfdruck erhielt der neue Bürgermeister seine persönlichen Zutrittsberechtigungen. So schnell und revisionssicher ist dieser Vorgang mit einer mechanischen Schließanlage undenkbar.

### **AUSGANGSBASIS**

Die Entscheidung zugunsten eines elektronischen Zutrittssystems statt einer mechanischen Schließanlage fiel in Unterföhring bereits 2003. Ausgangsbasis war – wie so oft – der Verlust eines Generalschlüssels, in Unterföhring für die mechanische Schließanlage des

Sportzentrums. Die Sicherheit war nicht mehr gegeben und infolgedessen stand entweder der kosten- und zeit-aufwendige Austausch aller Schließzylinder an oder ein wirkliches Umdenken. Dieses Umdenken leitete Georg Daimer ein. Der Inhaber und Geschäftsführer der Daimer GmbH Türmanagement war langjähriger Lieferant der mechanischen Schließanlagen für die Gemeinde und kannte die Anforderungen und Bedürfnisse in Unterföhring bestens. Als neue Lösung für das Sportzentrum schlug er ein elektronisches Zutrittssystem von SALTO Systems vor. Zum damaligen Zeitpunkt gab es im Markt keine große Auswahl an Anbietern, die funktionierende, offline vernetzte elektronische Lösungen anboten. Entweder waren es reine Stand-alone- oder voll verkabelte Systeme. Beides kam für die Gemeinde Unterföhring nicht infrage. Die Stand-alone-Systeme waren ungeeignet, denn bei Änderungen an den Zutrittsrechten hätte man mit einem Programmiergerät sämtliche Zutrittspunkte ablaufen müssen, um die Aktualisierung



XS4 Beschlag prüft den Zutritt zur Etage des Bürgermeisters und der Geschäftsleitung der Gemeinde

vorzunehmen. Und die voll verkabelten Systeme hätten erhebliche Mehrkosten durch die nachträgliche Kabelinstallation verursacht, von Baubelastungen, Nutzungsausfällen und längerer Bauzeit ganz abgesehen. Demgegenüber erfüllte das 2001 von SALTO erfundene elektronische Schließsystem SALTO Virtual Network (SVN) genau die Anforderungen der Gemeinde Unterföhring. Das SVN benötigt nur einen geringen Verkabelungsaufwand, da die batteriebetriebenen elektronischen Türbeschläge und Zylinder virtuell miteinander vernetzt sind. Dank dieser virtuellen Vernetzung entfällt auch das Begehen sämtlicher Zutrittspunkte bei Änderungen der Zutrittsberechtigungen. Diese lassen sich schnell und komfortabel von einem Administratorarbeitsplatz aus aktualisieren. Hinzu kam der Wunsch der Gemeinde nach insgesamt mehr Sicherheit. Denn bei einem elektronischen System weiß man immer, wer welche Zutrittsrechte aktuell besitzt, und hat zugleich eine viel größere Flexibilität bei der Vergabe dieser Rechte.

---

#### **OBJEKT**

Gemeinde Unterföhring  
85774 Unterföhring

---

#### **ERRICHTER**

Daimer GmbH Türmanagement  
85737 Ismaning

---

#### **SALTO PRODUKTE**

SVN, Zutrittskontrollsystem auf i-Button und Mifare-Basis  
XS4, elektronische Türbeschläge  
XS4 GEO, elektronische Zylinder  
XS4 Wandleser  
XS4 Locker, elektronische Spindschlösser  
ProAccess, Software zum Anlegen und Verwalten der Zutrittsberechtigungen  
Codierstation zum Anlegen der Identmedien  
Programmiergerät für Offline-Komponenten

---

#### **ERSTINSTALLATION**

2003

---

#### **RATHAUS UNTERFÖHRING**

Im Rathaus wurden zuerst Büros und Sitzungssäle mit elektronischen Beschlägen und Zylindern ausgestattet. Im Laufe der Zeit kamen die Außenhaut, Etagenzugangstüren und Serverräume hinzu.



Großzügiges und lichtdurchflutetes Entree im Bürgerhaus Unterföhring

## Gemeindeweit vernetzt und flexibel genutzt

In Unterföhring sind mittlerweile bereits sieben Objekte in das elektronische Zutrittssystem von SALTO eingebunden und das bringt viele Vorteile bei der alltäglichen Nutzung

### **ALLTAGSBETRIEB**

Monika Wagner, die Leiterin Liegenschaften/Hochbau der Gemeinde Unterföhring, hat die Auswahl, Planung und Installation des elektronischen Zutrittssystems von Anfang an begleitet. Ihr und ihrem Team ist der Wechsel von der Mechanik zur Elektronik leichtgefallen. Die flexible Berechtigungsverwaltung vereinfacht die Betriebsabläufe für die technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde. Beispielsweise kann in Schadensfällen viel schneller reagiert werden. Es muss nicht erst der passende Schlüssel gesucht werden, sondern die Mitarbeiter benutzen einfach ihr Identmedium/ihren Zutrittsausweis, auf dem die Berechtigungen gespeichert sind. Und sollte eine Berechtigung fehlen, kann sie kurzfristig und auch zeitlich beschränkt erteilt werden. Ein weiteres Beispiel ist der Wechsel eines Hausmeisters. Früher stellte das mitunter ein Problem dar, da bei Übergabe der mechanischen Schlüssel nicht garantiert war, dass der Bund vollzählig ist. Es musste

zumeist aufwendig verifiziert werden, wer wann welche Schlüssel erhalten hatte, und der neue Hausmeister durfte dann alle Schlüssel erst einmal ausprobieren. Die organisatorischen Vorteile des elektronischen Systems machen sich aber auch bei anderen Gemeindemitgliedern bemerkbar. So ist der Hausmeister des Sportzentrums zugleich Sanitäter bei der Freiwilligen Feuerwehr und erscheint zudem regelmäßig im Rathaus zur Auftragsabstimmung mit der Liegenschaftsabteilung. Und der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr ist seinerseits Mitarbeiter im Rathaus. Anstatt eines dicken Schlüsselbunds für die verschiedenen Objekte besitzen beide Personen nur ein Identmedium mit ihren jeweils benötigten Zutrittsberechtigungen.

### **SYSTEMVERWALTUNG**

Neben dem 2003 ausgestatteten Sportzentrum wurden über die Jahre Teile des Rathauses, das Bürgerhaus, ein Pflegeheim, eine Wohnanlage mit behinderten- und

### **BÜRGERHAUS UNTERFÖHRING**

Im 2010 eröffneten Bürgerhaus sind alle Türen durch elektronische Beschläge und Wandleser gesichert. Neben einer Bibliothek und mehreren Ateliers beherbergt das Objekt auch einen großen Konzertsaal mit Mehrbühnentechnik für bis zu 700 Gäste.



XS4 Beschlag an einer Außentür

seniorengerechten Wohnungen, eine Seniorenbegegnungsstätte und das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in das Gesamtsystem integriert. Die Verwaltung der Nutzer, Ausweiskarten und Berechtigungen erfolgt dezentral mit der Managementsoftware ProAccess von SALTO. Über die Mandantenfunktion organisiert die Liegenschaftsabteilung die Zutrittsberechtigungen im Rathaus und künftig in der neuen Grundschule. Georg Daimer, der die SALTO Software auch hostet, übernimmt das Pflegeheim, die Wohnanlage und die Seniorenbegegnungsstätte. Die Freiwillige Feuerwehr, das Bürgerhaus und Sportzentrum verwalten sich in Abstimmung mit Monika Wagner selbst. Insgesamt sind 760 Türen und ca. 2.200 Personen in das elektronische Zutrittssystem der Gemeinde Unterföhring eingebunden.

### **SYSTEMERWEITERUNG**

Im Juli 2014 hat Georg Daimer mit SALTO auch die öffentliche Ausschreibung für den Neubau der Grundschule Unterföhring gewonnen. Das Schulgebäude mit zwei Sporthallen und Cateringbereich wird größtenteils mit elektronischen XS4 GEO Zylindern bestückt und in das vorhandene SALTO Virtual Network integriert.

### **SALTO VIRTUAL NETWORK (SVN)**

Beim virtuellen Netzwerk von SALTO werden alle personenbezogenen Zutrittsinformationen auf ein Identmedium/eine Zutrittskarte geschrieben. Eine Aktualisierung der jeweiligen Zutrittsrechte erfolgt über Update-Terminals, die per Netzwerk mit den Administrator-PCs verbunden sind. Die Update-Terminals sind zumeist an den Außenzugängen installiert. Alle weiteren Zutrittskomponenten wie elektronische Türbeschläge und Zylinder funktionieren rein batteriebetrieben, benötigen keine Verkabelung und sind über die Identmedien der Nutzer virtuell in das Netzwerk eingebunden. Ein Medienverlust/-diebstahl wird über die Update-Terminals zuerst an alle Zutrittskarten und über diese dann an die batteriebetriebenen Komponenten weitergegeben. Sollte eine als fehlend registrierte Karte an einer Komponente präsentiert werden, die über den Verlust bereits informiert ist, erfolgt die sofortige Kartenlöschung. Im Gegensatz zu mechanischen Schlüsseln ist das Sicherheitsrisiko bei Verlust deutlich reduziert und ein möglicher kostenintensiver Austausch aller Schließzylinder bei verlorenem Generalschlüssel entfällt komplett.



Perfekte Trainingsbedingungen für das Geräteturnen im Sportzentrum Unterföhring

### SPORTZENTRUM UNTERFÖHRING

Im Sportzentrum begann 2003 die Installation des elektronischen Schließsystems mit zunächst 80 Türen. Mittlerweile ist der Gebäudekomplex um zwei Spezialhallen für Geräteturnen (1.500 m<sup>2</sup>) und Ringen (1.000 m<sup>2</sup>) sowie moderne Sanitäranlagen und Sozialräume gewachsen. Jetzt sind im Objekt knapp 300 Türen mit elektronischen Beschlägen, Zylindern und Wandlesern von SALTO ausgestattet. Hinzu kommen XS4 Spindschlösser an Vitrinen und Schränken, in denen die Vereine ihre zahlreich gewonnenen Pokale und Auszeichnungen ausstellen bzw. aufbewahren.

Auch im Sportzentrum besticht das Zutrittssystem durch seine einfache und flexible Nutzerverwaltung. Im Vergleich zu einer mechanischen Schließanlage lässt sich die Raumnutzung deutlich flexibler organisieren und der Nutzerkreis viel einfacher festlegen oder ausgrenzen. Das zahlt sich insbesondere auch beim Wandel der Mitglieder in den diversen Sportvereinen aus. Auf Vereinsein- und -austritte kann sofort durch das Anlegen bzw. Löschen von Zutrittsberechtigungen reagiert werden. Zudem sind im Gebäude einige SALTO Komponenten in die Gebäudeleittechnik integriert. XS4 Wandleser in Verbindung mit einem SALTO Relaisboard dienen hier unter anderem zur Steuerung der Hallenabtrennungen, Beleuchtung und Fenster.

” SALTO hat mit der Erfindung seines SALTO Virtual Network genau die richtige Brücke zwischen Funktion und Handhabung geschlagen. Und das eben schon 2003, vor allen anderen.“

Georg Daimer,  
Inhaber und Geschäftsführer, Daimer GmbH Türmanagement





XS4 GEO Zylinder an einem Zugang zur Sporthalle der Ringer



XS4 Wandleter mit SALTO Relaisboard zur Steuerung der Hallenabtrennungen u. a.



Über die gesicherte Briefkastenanlage hat jeder Verein Zugriff auf seine Post



XS4 Wandleser zur Steuerung des nicht öffentlichen Parkplatzes der Freiwilligen Feuerwehr Unterföhring

### **FREIWILLIGE FEUERWEHR UNTERFÖHRING**

Im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr sind XS4 DIN Beschläge an allen Innentüren installiert. An den Außentüren sowie zur Parkplatzsteuerung kommen XS4 Wandleser zum Einsatz.

XS4 DIN Beschlag an der Tür zum Leitstand der Feuerwehr





An allen Zimmertüren des Pflegeheims Unterföhring sind XS4 Türbeschläge installiert

#### **PFLEGEHEIM UNTERFÖHRING**

In dem mit 68 Dauerpflegeplätzen ausgestatteten Haus werden an Demenz erkrankte Menschen betreut. Das an allen Innen- und Außentüren installierte Zutrittssystem von SALTO hat sich hier auf besondere Weise bewährt. Regelmäßig kommt es vor, dass Heimbewohner aufgrund ihrer Erkrankung den Zutrittsausweis verlieren bzw. verlegen, und nur selten gelingt das Wiederfinden. Das Löschen der alten Ausweiskarte samt Anlegen einer neuen benötigt nur wenig Zeit und ebenso wenig Geld. Eine mechanische Schließanlage würde bei gleichem Vorgang erhebliche Kosten verursachen und hätte wahrscheinlich schon mehrfach erneuert werden müssen.

„ Die Gemeinde Unterföhring hat sich mit SALTO für eine einfache und intelligente Lösung entschieden.“

Monika Wagner,  
Abteilungsleiterin Liegenschaften/Hochbau,  
Gemeinde Unterföhring



## SALTO PRODUKTÜBERSICHT GEMEINDE UNTERFÖHRING



### SALTO XS4 Wandleser

In diversen Ausführungen lieferbare verkabelte Wandleser für die verschiedensten Anforderungen und Einsatzbereiche.

- Zum Lesen von Zutrittsberechtigungen oder zugleich als Update-Terminal nutzbar, um im SALTO Virtual Network die aktuellen Zutrittsinformationen und -berechtigungen auf die Identmedien zu schreiben
- Auch für Zugänge geeignet, an denen keine elektronischen Türbeschläge angebracht werden können, wie zum Beispiel Tore, automatische Schiebetüren, Schranken und Aufzüge
- Für den Innen- und Außeneinsatz geeignet, Schutzart IP46 verhindert das Eindringen von Wasser
- Umfangreiches Zubehör wie spezielle Unterputzrahmen oder eine elegante Designsäule zur wandunabhängigen Installation

> In Unterföhring in diversen Objekten innen wie außen installiert. Bild oben: In die Türanlage integrierter XS4 Wandleser am Haupteingang des Pflegeheims.

Bild unten: In die Fassade integrierter XS4 Wandleser an einem Nebenzugang des Sportzentrums.

Um die Wandleser im Außenbereich noch besser zu schützen (z. B. Schlagwetterseite), ist optional ein robustes Edelstahlgehäuse erhältlich. Am Sportzentrum und Bürgerhaus wurde diese Schutzwirkung durch das vertiefte Einsetzen in die Fassadenverkleidung erzielt.



### SALTO XS4 GEO Zylinder

Kompakter, vielseitiger und formschöner batteriebetriebener elektronischer Zylinder. Insbesondere für Türen geeignet, an denen elektronische Beschläge nicht eingebaut werden können oder eine Montage nicht gewünscht ist (z. B. Denkmalschutz).

- Einfache Montage durch Wechsel des Türzylinders
- Zahlreiche Ausführungen für unterschiedliche Zylinderarten
- Als beidseitiger Zylinder auch für den Zutritt aus zwei Richtungen mit unterschiedlichen Berechtigungen erhältlich

> In Unterföhring in diversen Objekten innen wie außen installiert. Bild: XS4 GEO Zylinder an einer Außentür des Rathauses.



### SALTO XS4 Spindschloss

Das elektronische XS4 Spindschloss bietet Schutz vor Diebstahl und dient der Integration von Spinden, Schränken, Vitrinen, Kisten und vielem mehr in die SALTO Zutrittssysteme.

- Ergonomischer Schließmechanismus, der das Öffnen und Schließen auch mit feuchten Händen ermöglicht
- Robuste und einfach zu reinigende Konstruktion
- Widerstandsfähig gegen Chemikalien, UV-Strahlung und mechanischen Verschleiß

> Zur Sicherung von Vitrinen und Schränken im Sportzentrum. Bild: XS4 Spindschloss sichert ideelle und materielle Werte.



## SALTO XS4 Türbeschlag

In vielen Varianten erhältlicher kabelloser elektronischer Türbeschlag zur Montage an Holz- und Kunststofftüren sowie Türen mit schmalen Rahmenprofilen aus Stahl und Aluminium.

- Kompatibel mit europäischen Profilzylindern und Schweizer Rundprofilzylindern
- Bevorstehende Batteriewechsel werden frühzeitig als Meldung auf die Zutrittskarte geschrieben und über die verkabelten Wandler an die Zentrale weitergeleitet (auch GEO Zylinder)
- Optional mit antimikrobieller BioCote®-Beschichtung lieferbar

> In Unterföhring in diversen Objekten in unterschiedlichen Produktvarianten innen wie außen installiert.

Bild oben: XS4 Türbeschlag in der schmalen Version im Pflegeheim.

Bild unten: XS4 Türbeschlag mit „Bitte nicht stören“-Funktion an einer Tür der Pflegezimmer.



Durch das Drücken des Knopfs auf der Innenseite des Beschlags ist der Zutritt zum Zimmer von außen auch für sonst zugriffsberechtigte Medien (zum Beispiel des Pflegepersonals) gesperrt. Lediglich Masterkey-Medien können (etwa in Notfällen) die „Bitte nicht stören“-Funktion übersteuern.



## SALTO XS4 Identifikationstechnologien

In der Gemeinde Unterföhring kommen gleichzeitig zwei Identifikationstechnologien zum Einsatz. Zum einen die berührungslose Identifikation über das RFID-Verfahren Mifare DESFire und zum anderen die kontaktbehaftete Identifikation über i-Button. Berührungslos bedeutet, dass die Prüfung der Zutrittsberechtigung durch Vorhalten der Ausweiskarte stattfindet. Demgegenüber muss bei i-Button das Ausweismedium zur Prüfung der Rechte an der Leseinheit des Türbeschlags anliegen (siehe Bild unten).

Die Gemeinde Unterföhring entscheidet aufgrund interner Kriterien, welches Identifikationsverfahren in den Gebäuden zum Einsatz kommt.

Bild oben: XS4 Türbeschlag mit RFID-Lesekopf an einer Außentür des Pflegeheims.

Bild unten: XS4 Türbeschlag mit i-Button-Technologie an einer Innentür im Bürgerhaus.



SALTO Systems wurde 2001 von Sicherheitstechnikexperten gegründet, um neue Konzepte für fortschrittliche Zutrittskontrollsysteme zu entwickeln. Heute hat das Unternehmen neben seinem Hauptgeschäftssitz im spanischen Oiartzun Niederlassungen in England, Deutschland, der Schweiz und an 20 weiteren Standorten weltweit. Zutrittslösungen von SALTO finden sich in mehr als 90 Ländern, an über 1,7 Millionen Türen, beispielsweise in Flughäfen, Regierungsgebäuden, Kliniken, Hotels, Unternehmen, Schulen und Universitäten.

SALTO Systems GmbH  
Gewerbestraße 5  
58285 Gevelsberg  
Tel. +49 2332 55116-0  
Fax +49 2332 55116-19  
info.de@saltosystems.com  
www.saltosystems.de



Abb. oben: Tiefgarage im Bürgerhaus Unterföhring mit XS4 Wandleser.  
Abb. Titelseite: Bürgerhaus Unterföhring.